

Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde, Serie C

W. SCHAWALLER, J. REIBNITZ, U. BENSE



Käfer im Holz

Zur Ökologie
des
natürlichen
Holzabbaus

Käfer im Holz

Zur Ökologie des natürlichen
Holzabbaus

W. Schawaller, J. Reibnitz, U. Bense

Weite Bereiche unserer Erde sind Waldland, jedenfalls von Natur aus. Da fällt viel Holz an. Auch wenn Bäume langlebig sind - irgendwann werden erste Zweige dürr, faulen Äste, sinken Stämme. Ein gewaltiges Heer von Recyclern hat sich darauf spezialisiert, totes Holz abzubauen und wieder in die Nährstoffkreisläufe einzuspeisen. Tiere, Pilze und Bakterien leben an, in und von Totholz, darunter auch sehr viele Käferarten. Viele von ihnen sind hoch spezialisiert auf bestimmte Baumarten oder Zersetzungsgrade. Nicht alle leben direkt vom Holz, manche ernähren sich von den dort wachsenden Pilzen oder machen Jagd auf andere. Dass einige Arten selbst vor Dachstühlen und Möbeln nicht halt machen, bringen Hausbock und Holz"worm" gelegentlich in Konflikt mit uns Menschen.

Das neue Heft unserer Serie „Wissen für alle“ zeigt mit einer Fülle von sowohl im Freiland als auch im Museumslabor entstandenen Bildern Formenvielfalt und Anpassungen dieser ökologisch ebenso bedeutenden wie ästhetisch faszinierenden Käfergruppe.

Preis: € 7.-

